Owascheba
>Aktuell<
25. Jahrgang · Nr. 7/438 · Donnerstag, 18. Januar 2018

Frohes neues Jahr!

Ich wünsche allen Lesern ein frohes neues Jahr und möchte mich bei dieser Gelegenheit für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr bei allen bedanken, die - in welcher Form auch immer - zum Gelingen der Dorfzeitung beigetragen haben:

- bei unserer Redaktion, die mich nicht nur regelmäßig mit Beiträgen versorgt, sondern auch immer auf dem Laufenden hält
- bei allen, die Berichte beisteuern
- bei Elmar, der sich um die Onlinepräsenz kümmert
- bei Jana für das Austragen der Dorfzeitung
- und natürlich bei all unseren Lesern

Neben den regelmäßigen Beiträgen der „üblichen Verdächtigen“ freue ich mich auch immer über Berichte von anderen Owaschepadern, den Vereinen und sogar über Neuigkeiten aus Nachbardörfern ;-).

Ich bin gespannt auf das kommende Jahr!

Nina Bowert

Auch in diesem vergangenen Jahr gab es wieder eine Vielzahl von Aktivitäten, Aktionen und Veranstaltungen.

Familienabend, Siebenschrämturnier, Umwelttag, Klapperkinder, Maibaum, 1. Hl. Kommunion, Sensenturnier, Fronleichnam, Resäckerfest, Kirmeskaffee, Kirmes, Heckenschnitt, Bouleturnier, Sankt Martin, Roratemesse mit Frühstück, Silvesterparty.

Alle diese Veranstaltungen hatten eins gemeinsam: Einwohner aus unserem Dorf haben sich engagiert und freiwillig mit großem Eifer für die Durchführung und das Gelingen des jeweiligen Events gesorgt.

Neben diesen traditionellen Geschehnissen gab es aber auch noch andere Aktionen zu vermelden:

Kanalrohr „auf dem Sand“ frei gemacht, Gründung Kirchbauverein, neue Hinweistafel zum Minenunglück am 18.03.1945 gegenüber dem Sonnenhof, 3 Goldene Hochzeiten, Erneuerung der Sammetbrücke, gemeinsame Feuerwehrübung Owa und Nia, Spielplatz ergänzt und erneuert, neue Ruhebänke auf der Kreuzung und auf Wallert, neuer Ölbrenner im Bürgerhaus, neuer Kühlschrank und neuer Ofen in der Schutzhütte, neue Homepage, Dorfzeitung 25 Jahre, Einschulung, Bundestagswahl, Baumkataster, Eingangstür im Bürgerhaus geflickt, Veranstaltungskalender.

Auch diese Aktivitäten konnten letztendlich nur durchgeführt werden, weil immer wieder viele freiwillige Helfer ihren Dienst in „die gute Sache“ investierten.

Euch Allen, Groß und Klein, Jung und Alt, Mann und Frau sage ich ganz aufrichtig ein HERZLICHES DANKESCHÖN!!!

Ich bin mir sicher, dass wir alle auch im Neuen Jahr gemeinsam viele schöne und erfolgreiche Veranstaltungen erleben werden. Ein ganz wichtiger Aspekt sollten dabei immer für uns die Kinder und Jugendlichen sein. Wir sollten nicht nur für diese Altersgruppe Aktivitäten durchführen sondern – viel wichtiger – mit ihnen zusammen. Bisher ist uns dies gut gelungen, und deshalb bin ich zuversichtlich, dass auch zukünftig die „junge Generation“ sich in unserem kleinen Dorf wohlfühlen wird.

Ich wünsche ein tolles Neues Jahr 2018 mit Gesundheit, Erfolg und vielen glücklichen Momenten.

Elmar Götten

20*C+M+B+18

Das steht jetzt auf allen Haustüren. Die Sternsinger haben diese Inschrift nämlich bei ihrem Weg von Haus zu Haus angebracht.

Was bedeutet das denn jetzt?
Die Inschrift soll den Segen Gottes auf das Haus und seine Bewohner herabrufen und sie vor Unglück schützen.
Früher hieß es: Die Zahlen stehen für das aktuelle Jahr (2018) und die Buchstaben sind die Anfangsbuchstaben der Hl. Drei Könige, nämlich **C**aspar, **M**elchior und **B**althasar.
Spätestens seit den 50er Jahren deutet man die Buchstaben jedoch als Abkürzung für die lateinischen Worte „**C**hristus **m**ansionem **b**enedicat“, was bedeutet: „Christus segne dieses Haus“. Der Stern ist das Symbol für den Stern von Bethlehem. Die drei Kreuze sollen für den dreifaltigen Gott stehen.

Wie dem auch sei, Ihr lieben Sternsinger: Das habt Ihr richtig gut gemacht!

Elmar Götten

Am 09. Dezember 2017 fand in Niederscheidweiler der erste Weihnachtsmarkt statt. Insgesamt 15 private Aussteller boten eine bunte Mischung aus Gebasteltem, Gebackenem und Gemaltem an. Die zahlreichen Besucher konnten die selbstgemachten und hochwertigen Produkte bewundern. Einigen fanden hier auch noch ein passendes Weihnachtsgeschenk oder schöne Sachen für sich selbst. Zwei Gesangsschülerinnen von Judith Marien unterhielten die Gäste mit toll vorgetragenen weihnachtlichen Liedern. Der Kirchenchor sorge für das leibliche Wohl. So konnte man sich im Bürgerhaus an Kaffee und Kuchen erfreuen. Draußen gab es herzhaftes vom Grill und leckeren Glühwein und Kakao oder ein kühles Bier. Der Nikolaus besuchte den Weihnachtsmarkt auch und erfreute sich über die vielen tollen Angebote und über viele gut gelaunte Besucher.

Der Kirchenchor nutzte die Gelegenheit und überreichte zusammen mit dem Nikolaus die gesammelte Spende der Tombola vom Erntedankfest. Es konnten insgesamt 2.693,- € an den Bürgerbus der Verbandsgemeinde Wittlich-Land überreicht werden. Bürgermeister Dennis Junk bedankte sich beim Kirchenchor für das Engagement. Er betonte, dass der Bürgerbus ein wichtiges Angebot für unseren älteren Mitbürger ist um deren Mobilität zu gewährleisten.

Insgesamt kann man glaube ich sagen, dass der Weihnachtsmarkt eine tolle und gelungene Sache war. Der Kirchenchor bedankt sich bei allen Austellern und den Besuchern.

Jürgen Mayer

Wie auch in den Jahren zuvor, fand wieder eine Silvesterfete in der Brunnenstube statt. Trotz kurzfristig krankheitsbedingter Absagen einiger „Stammgäste“, waren über 40 Personen im Alter von 8 bis 80 Jahren gekommen, um zusammen in das neue Jahr zu feiern.

So kam auch wieder ein abwechslungsreiches Silvesterbuffet zustande. Es gab Gyrossuppe, gefüllte Pfannkuchen, Lachs, Schinkenröllchen, gefüllte Eier, Canapés mit Käse und Fisch, Blätterteigtaschen, Frikadellen, Hähnchenflügel, Ciabatta mit verschiedenen Dips, Käseplatte mit Trauben, Herrencreme, Tiramisu, Käsekuchen und weitere leckere Sachen.

Nachdem sich alle mit Essen gestärkt hatten, wurde erzählt, gelacht und gespielt. Schnell war es 0:00 Uhr und wir begrüßten gemeinsam auf der Terrasse der Brunnenstube das neue Jahr 2018 mit einem Glas Sekt und wünschten uns alle „Prost Neujahr“.

Bei klarem Wetter konnten wir die vielen bunten Raketen am Himmel betrachten, sowie einige Wunschlaternen.

Anschließend haben wir die ersten Stunden des neuen Jahres mit Käsehäppchen, Knabbereien, dem ein oder anderem Bier oder Glas Wein und Sekt verbracht. Es wurde viel erzählt und gelacht und die Zeit ging wieder viel zu schnell vorüber.

Wir, die Organisatoren, möchten und ganz herzlich bei allen Gästen bedanken. Es war aus unserer Sicht ein gelungener Start ins neue Jahr.

Allen Lesern unserer Dorfzeitung wünschen wir von ganzem Herzen ein gutes Jahr 2018.

Margret Schouren & Christoph Fischer

BUNTER ABEND

Dieses Jahr laden die Möhnen
zum Bunten Abend
am 27.01.2018
in Oberscheidweiler ein.

Um 20.11 Uhr närrischer Zeit,
seid für Vorträge und Tanz
mit „Edgar" bereit!

Über viele bunte Kostüme
würden wir uns freuen!

Alle Akteure treffen sich am Freitag um 19:00 Uhr zur Generalprobe!

35 Jahre Fosichtszooch Owaschepa
feiern wir unter dem Motto:

„Dein Lieblingskostüm der letzten 35 Jahre“

Am Rosenmontag, den 12.02.2018, zieht die bunte Narrenschar wieder durch unsere Straßen.
Los geht es mit dem Frühschoppen in der Brunnenstube ab 10:00 Uhr, der Zug startet um 11:11 Uhr.
Nach dem traditionellen Rosenmontagsumzug durchs Dorf geht das bunte Treiben in der Brunnenstube weiter. Dort erwartet uns eine deftige Stärkung und genügend kühles Bier.

ORGA-Team Fosichtszooch

Herzliche Einladung

zur Weiberfastnacht in Oberscheidweiler am 08.02. ab 11:11 Uhr

Für das leibliche Wohl
ist wie immer bestens gesorgt!

Mittags:	traditionell Erbesen Zopp, Wieschtja und Waafeln
Nachmittags:	Kaffee und Kuchen
Abends:	Spießbraten, Schnitzel und Salate

Die Möhnen freuen sich auf Euer Kommen!

Wie in jedem Jahr fand Anfang Januar die Generalversammlung der Feuerwehr Oberscheidweiler statt. So konnte Wehrführer Klaus Bowert alle Aktiven und Inaktiven der Feuerwehr, aber auch den Gemeinderat herzlich am 06. Januar in der Brunnenstube begrüßen. Anschließend bedankte sich im Namen der Gemeinde der stellvertretende Ortsbürgermeister Josef Steilen für die geleisteten Tätigkeiten im vergangenen Jahr. Es folgte das Totengedenken!

Der Schriftführer Steffen Willems konnte Folgendes über die bereits durchgeführten Wahlen berichten: Neuer Vorsitzender der Feuerwehr ist Michael Rach, mit im neuen Vorstand sind Andre, Kevin, Torsten und Christoph. Kassenwart Lewis und Schriftführer Steffen wurden in ihrem Amt bestätigt.

Beim Bericht über die Einsätze im vergangenen Jahr konnte Klaus, Gott sei Dank, nur über einen Einsatz berichten, welcher ein trauriger Einsatz mit Todesfall war. Der Kassenwart Lewis Schneider gab dann seinen Bericht ab.

Wehrführer Klaus konnte nun berichten, dass Kevin Bowert seinen Gruppenführerlehrgang in Koblenz bestanden hat. Hierzu gab es einen besonderen Applaus von der ganzen Versammlung, da dieser Lehrgang über 14 Tage geht.

Lewis und Kevin besuchten noch den Wehrführerausbildungstag, eine Fortbildung, welche einmal im Jahr angeboten wird. Michael Quade konnte im vergangenen Jahr seine 25-Jährige Tätigkeit in der Feuerwehr Oberscheidweiler feiern, worüber bereits in der Dorfzeitung berichtet wurde. Ganz besonders freuten wir uns über den Neuzugang in 2017, Jonas Hennekeuser. Toll!

Anschließend gab`s von Christoph noch einen kurzen Bericht über die Feuerwehrtour nach Ludwigsburg.

Michael Rach sprach nun die Vorhaben für 2018 an: Kneipenabend am 10. März, Familientag der Feuerwehr im Mai, Resäckerfest am 21. und 22. Juli, St. Martinsumzug am 11. November.

Unter dem Punkt “Verschiedenes“ konnte Wehrführer Klaus berichten, dass am 10. März Neuwahlen zum Wehrführer und Stellvertreter durchgeführt werden. Hierzu ergeht Euch allen noch eine Extrainformation zu!

Nach einem guten Abendessen von der Oberscheidweiler Mühle konnten wir Willibald Krämer noch zum 70. Geburtstag gratulieren, welcher er im vergangenen Jahr feiern durfte. Frank ließ nun nochmal per Diavortrag die letzten 30 Jahre der Feuerwehrtour Revue passieren. Hierbei wurde viel gelacht und erzählt.

Ein schöner Abend!

Christoph Fischer

Treibjagd

Bitte beachten!

Am **Samstag, 27.01.2018,** findet auf der Gemarkung Oberscheidweiler eine Treibjagd statt:

von 09:00 bis 12:00 Uhr entlang der Alf
von 13:00 bis 16:00 Uhr entlang der Sammet

Um mögliche Gefahren auszuschließen und zur eigenen Sicherheit bitte ich darum, auch im Namen der Jagdpächter, die Gemarkungsflächen an diesem Tag zu meiden.
Verkehrsteilnehmer auf der L52 und der K30 bitten wir um besondere Vorsicht!

Elmar Götten, Ortsbürgermeister

Jahreshauptversammlung FSV Ober.-Niederscheidweiler e.V.

Der FSV Ober.-Niederscheidweiler e.V. muss den bereits beschlossenen Termin der Jahreshauptversammlung am Freitag, den 09.03.2018, aufgrund kurzfristiger terminlicher Überschneidungen innerhalb des Vorstandes leider ändern.

Der neue Termin ist Freitag, der 23.02.2018.

Einladungen an alle Mitglieder werden wie gewohnt folgen.

Benedikt Wahsweiler, Schriftführer

Impressum

Herausgeber: **Gemeinde Oberscheidweiler**
Homepage: www.oberscheidweiler.de

Redaktion: **Nina Bowert**
Telefon: 0160 6209885
Email: dorfzeitung@oberscheidweiler.de

nächster Erscheinungstermin: **01. März 2018**
Annahmeschluss für Beiträge: **26. Februar 2018**